

## 6. Bottwartalmarathon - Erfolgreiche Teilnahme des TSV Neustadt

18. Oktober 2009

ein Bericht von Karin Klitzke

Der Regen der letzten Tage hatte an diesem Sonntagmorgen etwas nachgelassen. Trotzdem machte sich diese feuchte Kälte bei allen unangenehm bemerkbar und der eine oder andere stellte sich die Frage: Was tu ich überhaupt hier?

Aber der Wettergott hatte mit den Läufern dann doch ein Einsehen und kurz vor dem Start passierte, woran keiner so recht geglaubt hatte: der Regen hörte auf - und hin und wieder ließ sich sogar die Sonne blicken!

Neu war in diesem Jahr die Streckengliederung in eine Nord- und eine Südschleife (Halbmarathon). Die wohl landschaftlich schönere, aber auch etwas anspruchsvollere Nordschleife führte durch Hof und Lembach, Oberstenfeld, Gronau, Schmidhausen, Beilstein über Oberstenfeld wieder zurück zur Bottwartal-Kellerei in Großbottwar (Ziel des Halbmarathon).

Für die Läufer der Südschleife ging es durch die Großbottwarer Altstadt nach Kleinbottwar, Steinheim und Murr und dann wieder zurück über Steinheim und Kleinbottwar zum Ziel.

Hervorragende Ergebnisse erzielten wieder einmal die Läuferinnen und Läufer des TSV Neustadt. Elke Böllmann erreichte als 3. Frau und 1. in der AK45 das Ziel. Susanne Steyer (1:39:28) und Petra Schläfer (1:56:07) erwischten einen optimalen Lauf und durchbrachen zum ersten Mal die 1:40 bzw. 2:00 Stunden-Marke. Knapp diese Schallmauer verfehlte Anke Putschögl, der nur Sekunden gefehlt haben um unter 2 Stunden zu bleiben.

Ebenfalls in der Zeit von 1:39:20 erreichte Karin Klitzke das Ziel und somit den 2. Platz der AKW50 - nur knapp 10 Sekunden hinter der 1. W50. Diesen Zweikampf, der den ganzen Lauf über ausgetragen wurde, entschied sich auf den letzten Metern. Trotzdem hat man sich im Ziel beglückwünscht und sich mit dem anderen über diese tolle Leistung gefreut.

Auch Jens Müller erwischte einen guten Lauf und erreichte als schnellster TSV-Läufer in 1:22:17 als gesamt 19. das Ziel. Ihm folgte gewohnt souverän Klaus Dußler, der wieder einmal eine Topzeit von 1:29:47 erzielte. Reinhard Steyer mit 1:49:08 und Frank Killian mit 2:04:00 vervollständigten die in diesem Jahr doch stark vertretenen Neustädter.

Fast einsam lief Helmut Bürkle die Südschleife, die eine halbe Stunde später gestartet wurde. Die sehr gute Zeit von 1:50:51 brachte ihm den 14. Platz in der AKM55 ein.

### Ergebnisse

#### Intersport Halbmarathon Nord

##### Frauen (350 Finisher)

3.	Elke Böllmann	1:33:12	1. AK W45	und Gesamt 3.
15.	Karin Klitzke	1:39:20	2. AK W50	
16.	Susanne Steyer	1:39:28	5. AK W45	
134.	Petra Schläfer	1:56:07	24. AK W45	
193.	Anke Putschögl	2:00:32	18. AK W30	

##### Männer (1.129 Finisher)

19.	Jens Müller	1:22:17	10. AK MHK	
82.	Klaus Dußler	1:29:47	9. AK M50	
597.	Reinhard Steyer	1:49:08	62. AK M50	
992.	Frank Killian	2:04:00	221. AK M40	

#### Intersport Halbmarathon Süd

##### Männer (649 Finisher)

353.	Helmut Bürkle	1:50:51	14. AK M55	
------	---------------	---------	------------	--

##### Mannschaftswertung (124 Mannschaften)

7.	TSV Neustadt I	4:25:16 Std.	Elke Böllmann, Jens Müller, Klaus Dußler
34.	TSV Neustadt II	5:07:56 Std.	Karin Klitzke, Susanne und Reinhard Steyer
106.	TSV Neustadt II	6:00:39 Std.	Petra Schläfer, Anke Putschögl, Frank Killian

**Höhendifferenzen:**

Halbmarathon Nordschleife: 120 m

Halbmarathon Südschleife: 90 m